Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **46 (1928)**

Heft 43

PDF erstellt am: **16.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Bern Dienstag, 21. Februar **1928**

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne Mardi, 21 février **1928**

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage — **XLVI. Jahrgang** — **XLVIme année** — Paraît journellement dimanches et jours de fête exceptés

Monatsbeilage Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen — **Supplément mensuel** Rapports économiques et statistique sociale — **Supplemento mensile** Rapporti economici

N° 43

Redaktion und Administration: Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements — Abonnement: *Schweiz:* Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30; Beilage: Fr. 12.30; 6.30; 3.30 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration: Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique — Abonnement: *Suisse:* un an fr. 24.30, un semestre fr. 12.30, un trimestre fr. 6.30; Supplément: Fr. 12.30; 6.30; 3.30 — *Etranger:* Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N° 43

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Wertitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handelsregister. — Registre de commerce. — Registro di commercio. / Güterrechtsregister. — Registre des régimes matrimoniaux. — Registro dei beni matrimoniali. / Société des Hôtels de Villars-sur-Ollon. / Bilanzen von Aktiengesellschaften. — Bilans de sociétés anonymes. — Bilanci di società anonime.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Die Verfügung des Gerichtspräsidenten III von Bern vom 21. Dezember 1927, erstmals veröffentlicht in Nr. 303 des Schweizerischen Handelsamtsblattes von 27. Dezember 1927, wird gänzlich widerrufen und das Zahlungsverbot auf folgendem Titel aufgehoben: des Couponbogen zu der Obligation Nr. 87674 von nom. Fr. 500, des 3 % Anleihens der Schweiz. Bundesbahnen, 1903 (Diff. Anl.). (W 69)

Bern, den 15. Februar 1928. Der Gerichtspräsident III: **O. Peter.**

Der unbekannte Inhaber der 25 Mäntel der 3½ % Anleihen der Schweizerischen Bundesbahnen von 1899/1902, Obligationen-Serie G Nrn. 301916/301940, von je Fr. 1000, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 70[2])

Bern, den 16. Februar 1928. Der Gerichtspräsident III: **O. Peter.**

Der allfällige Inhaber der vermissten Wechsel-Blankette für: 8000 Schweizerfranken, fällig gewesen am 15. Juli 1927; 8000 Schweizerfranken, fällig gewesen am 31. Juli 1927; 8000 Schweizerfranken, fällig gewesen am 15. August 1927; 8000 Schweizerfranken, fällig gewesen am 31. August 1927; 8000 Schweizerfranken, fällig gewesen am 15. September 1927; 9165.40 Schweizerfranken, fällig gewesen am 30. September 1927, sämtliche akzeptiert von Simon Fischer & Comp. A. G., Budapest, zahlbar beim Schweizerischen Bankverein in Zürich, wird aufgefordert, diese Urkunden innert drei Monaten von heute an auf der Kanzlei des Gerichtes vorzulegen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist würden die Urkunden als kraftlos erklärt werden. (W 536[1])

Zürich, den 20. Dezember 1927.

Im Namen des Bezirksgerichtes 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: **K. Huber.**

Der oder die unbekannten Inhaber der hiernach angeführten und vermissten Kassascheine, alle lautend auf Fritz Linder, Wirt, in Reichenbach, wird, resp. werden hiermit aufgefordert, diese Titel innert drei Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls dieselben als kraftlos erklärt werden.

Es betrifft dies:

1. Kassaschein der Kantonalbank von Bern, Serie P, Nr. 10966, à 5 %, von Fr. 1000, ausgestellt am 2. August 1924.

2. 2 Kassascheine der Spar- & Leihkasse in Thun, Serie A, Nrn. 917 und 918. (W 53[1])

Frutigen, den 4. Februar 1928. Der Gerichtspräsident: **Bühler.**

---

1. Schuldbrief Nr. 393 von Fr. 1815.28, datiert Wallenstadt, den 20. November 1915, haftend auf das Gut Vossen in Berschis; ursprünglicher Kreditor: Johann Hobi, alt Bahnarbeiter, Berschis, und ursprünglicher Debitor: Johann Berthold Hobi, Bahnarbeiter, in Berschis.

2. Schuldbrief Nr. 8380 von Fr. 2000, datiert Mels, den 10. Dezember 1923; ursprünglicher Schuldner: Wilh. Grünenfelder, Weisstannen; jetziger: Maria Albrecht-Tschirky, Weisstannen; Gläubiger: Kirchenfond Weisstannen.

3. Schuldbrief Nr. 1729 von Fr. 466.60 auf Maienriet; ursprünglicher Debitor: Franz Manhart sen., Berschis; jetziger: Witwe Anna Manhart, in Berschis; Kreditor: Armenpflegschaft der Ortsgemeinde Berschis.

Der oder die allfälligen Inhaber dieser Titel werden hiermit aufgefordert, dieselben bis spätestens 15. Februar 1929 dem unterzeichneten Amte vorzuweisen, ansonst die Titel als kraftlos erklärt werden. (W 52[1])

Ragaz, den 6. Februar 1928. **Bezirksgerichtspräsidium Sargans.**

Zufolge heutigen Beschlusses des Bezirksgerichts Kreuzlingen wird der allfällige Inhaber des nachfolgenden Schuldbriefes aufgefordert, sich binnen der Frist eines Jahres, von der Publikation an gerechnet, beim Grundbuchamt Altnau in Herrenhof (Thurgau) zu melden, ansonst der vermisste Schuldtitel als kraftlos erklärt wird:

I. Ueberbesserungsbrief per Fr. 1000, vom 11. November 1897, eingetragen im Pfandprotokoll Band 21, pag. 448, Nr. 9403. Ursprünglicher und heutiger Schuldner und Pfandeigentümer: Jakob Widmer-Hagen, Landwirt, Altnau; ursprünglicher und zuletzt bekannter Gläubiger: Lebrecht Widmer, Altnau. (W 59[2])

Romanshorn, den 8. Februar 1928. **Gerichtskanzlei Kreuzlingen.**

Zufolge heutigen Beschlusses des Bezirksgerichts Kreuzlingen werden die allfälligen Inhaber der nachfolgenden Pfandtitel aufgefordert, sich binnen der Frist eines Jahres, von der Publikation an gerechnet, beim Grundbuchamt Altnau in Herrenhof (Thurgau) zu melden, ansonst die vermissten Schuldbriefe als kraftlos erklärt werden:

1. I. Ueberbesserungsbrief per fl. 150. —, d. d. 10. November 1849 (Pfandprotokoll Bd. J, pag. 154; Nr. 3977); ursprünglicher Schuldner und Pfandeigentümer: Xaver Widmer, auf dem Berg, Altnau; heutiger Pfandeigentümer: Frau Rosalie Pauline Gremminger-Reidhaar, Altnau, und Hans Reutlinger, Altnau; ursprünglicher und zuletzt bekannter Gläubiger: Susanna Widmer, Altnau.

2. Schuldbrief per Fr. 60, d. d. 13. Juni 1857 (Pfandprotokoll Bd. L, pag. 139, Nr. 1273); ursprünglicher Schuldner und Pfandeigentümer: Johannes Völki, Adam's, Altnau; heutiger Pfandeigentümer: Hans Reutlinger, Landwirt, Altnau; ursprünglicher und zuletzt bekannter Gläubiger: Joachim Häberli, Bäcker, Altnau.

3. Schuldbrief per fl. 200, d. d. 27. April 1849 (Pfandprotokoll Bd. J, pag. 108, Nr. 3916); ursprünglicher Schuldner und Pfandeigentümer: Ulrich Vogt, Metzger's, Güttingen; heutiger Pfandeigentümer: Albert Gremminger, z. «Lamm», Güttingen; ursprünglicher und zuletzt bekannter Gläubiger: Frl. Dorothea Kolb, Güttingen.

4. Schuldbrief per Fr. 300, d. d. 28. Januar 1865 (Pfandprot. Bd. N, pag. 69, Nr. 2829); ursprünglicher Schuldner und Pfandeigentümer: Ulrich Häberlin, Happerswil; heutiger Pfandeigentümer: Konrad Schelling, z. «Löwen», Langrickenbach; ursprünglicher und zuletzt bekannter Gläubiger: Armengut Happerswil.

5. Schuldbrief per Fr. 500, d. d. 28. April 1883 (Pfandprot. Bd. R, pag. 398, Nr. 6373); ursprünglicher Schuldner und Pfandeigentümer: Jakob Welter, Schreiner, Güttingen; heutiger Pfandeigentümer: Emil Hauger, «auf Mattenhof», Güttingen, und Jean Kolb-Kolb, Güttingen; ursprünglicher Gläubiger: Thurg. Kantonalbank; zuletzt bekannter Gläubiger: J. U. Haffner, Friedensrichter, Altnau.

6. Schuldbrief per Fr. 2400, d. d. 26. November 1883 (Pfandprot. Bd. R, pag. 460, Nr. 6726); ursprünglicher Schuldner und Pfandeigentümer: Maria Schweizer, Altnau; heutiger Pfandeigentümer: Rudolf Matthey, Wirker, Altnau; ursprünglicher Gläubiger: Thurg. Hypothekenbank; zuletzt bekannter Gläubiger: Kath. Kirchenpflege Altnau.

7. Schuldbrief per Fr. 1000, d. d. 10. November 1879 (Pfandprot. Bd. R, pag. 38, Nr. 5833); ursprünglicher Schuldner und Pfandeigentümer: Johann Hälg, Trompeter, Herrenhof; heutige Pfandeigentümer: J. Neuhauser-Oswald, Herrenhof, Jean Kuhn, Herrenhof, und Emil Roth, Langrickenbach; ursprünglicher und zuletzt bekannter Gläubiger: Oberrichter Altwegg, Frauenfeld.

Romanshorn, den 8. Februar 1928. (W 60[2])

Gerichtskanzlei Kreuzlingen.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1928. 17. Februar. Unter der Firma **A.-G. für Fabrikation von Strumpfwaren Zürich,** hat sich mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer am 2. Februar 1928 eine Aktiengesellschaft gebildet, welche die Herstellung und den Verkauf von Strumpfwaren aller Art zum Zwecke hat. Das Aktienkapital beträgt Fr. 20,000 (zwanzigtausend Franken) und ist eingeteilt in 40 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien zu je Fr. 500. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Ein Verwaltungsrat von 1—5 Mitgliedern vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bezeichnet diejenigen Mitglieder, welche zur Firmazeichnung berechtigt sind und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Die Generalversammlung ernennt allfällige Direktoren und bestimmt deren Vollmachten. Einziger Verwaltungsrat ist zurzeit: Dr. jur. Hermann Witzthum, Rechtsanwalt, von und in Zürich. Der Genannte führt Einzelunterschrift. Zu Direktoren sind ernannt: Ernst Bucher, Dipl. Ingenieur, von Gross-Dietwil (Luzern) und Zürich, in Oberrieden und Alfred A. Bucher, Kaufmann, von Gross-Dietwil (Luzern) und Zürich, in Chemnitz, vom 15. März 1928 hinweg in Zürich. An die beiden Direktoren ist Kollektivprokura erteilt. Geschäftslokal: Zürich 2, Gutenbergstrasse 6.

17. Februar. **Bezirkskrankenkasse Dielsdorf,** in Dielsdorf (S. H. A. B. Nr. 307 vom 31. Dezember 1924, Seite 2146). Der nicht zeichnungsberechtigte Quästor Karl Volkart ist aus dem Vorstand ausgetreten. An dessen Stelle wurde neu als Quästor gewählt: Emil Lee, Notariatskanzlist, von Glattfelden, in Dielsdorf, ohne Unterschrift.

Restaurant. — 17. Februar. Die Firma **Hermann Ziegler,** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 278 vom 26. November 1927, Seite 2087), Restaurationsbetrieb, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

17. Februar. **Reiseartikel- und Lederwaren-Genossenschaft,** in Oerlikon (S. H. A. B. Nr. 222 vom 8. September 1921, Seite 1766). In der General-

versammlung vom 24. Juli 1927 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft die Auflösung derselben beschlossen und die Durchführung der Liquidation konstatiert. Die Firma wird daher nebst den Unterschriften der Vorstandsmitglieder Walter Escher, Alfred Kessler und Max Hafner im Handelsregister gelöscht.

17. Februar. Die Firma **Immobilien-Genossenschaft Guggach,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 9 vom 12. Januar 1927, Seite 69), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach: Weinbergstrasse 11, Zürich 1.

Elektrotechnische Bedarfsartikel. — 17. Februar. Die Firma **J. Kastl & Otto Alb,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 252 vom 29. Oktober 1925, Seite 1814), Fabrikation von und Handel in elektrotechnischen Bedarfsartikeln, Kollektivgesellschafter: Josef Kastl und Otto Alb, ist infolge Aufgabe des Geschäftes und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

Schwachstromfournituren etc. — 17. Februar. Die Firma **Arthur Spiegel,** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 242 vom 17. Oktober 1925, Seite 1748), hat ihr Domizil und Geschäftslokal verlegt nach: Zürich 5, Ausstellungsstrasse 100.

17. Februar. Die Firma **M. Zschokke & Cie. Ingenieurbureau,** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 206 vom 5. September 1925, Seite 1507), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach: Rämistrasse 6, Zürich 1.

Käsehandlung. — 17. Februar. Inhaber der Firma **Max Wettstein,** in Wädenswil, ist Max Wettstein, von Uster, in Wädenswil. Käsehandlung en gros. Seestrasse.

Milchprodukte, Kolonialwaren etc. — 17. Februar. Inhaber der Firma **Hans Lüthi,** in Zürich 6, ist Hans Lüthi, von Lufingen, in Zürich 6. Milchprodukte- und Kolonialwarenhandlung, Blumengeschäft. Stampfenbachstrasse 32 a. Weiteres Geschäftslokal: Zürich 2, Bahnhof Enge.

Schlosserei, Installationen. — 17. Februar. Die Firma **Reusser-Jäger,** in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 300 vom 22. Dezember 1927, Seite 2245), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach: Kurzgasse 5, Zürich 4.

Kunststein- und Gipserarbeiten etc. — 17 Februar. Inhaber der Firma **Fritz Heinemann,** in Zürich 3, ist Fritz Heinemann, von Zürich, in Zürich 3. Ausführung von Kunststein-, Gipser- und Edelputzarbeiten. Fellenbergstrasse 46.

Bauunternehmung etc. — 17. Februar. Daniel Girardelli und Celestin Padesti, beide von und in Horgen, haben unter der Firma **Girardelli & Padesti,** in Horgen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1926 ihren Anfang nahm. Bauunternehmung, Hoch- und Tiefbau. Im Weidli.

17. Februar. **Baugenossenschaft Dietikon,** in Dietikon (S. H. A. B. Nr. 73 vom 28. März 1923, Seite 635). In ihrer Generalversammlung vom 24. Oktober 1925 haben die Mitglieder die Auflösung der Genossenschaft beschlossen. Die Liquidation ist durchgeführt. Infolgedessen wird diese Firma mit den Unterschriften der Vorstandsmitglieder Dr. Rudolf Keller, Julius Zollinger und Rudolf Gut gelöscht.

18. Februar. Durch öffentliche Urkunde vom 10. Dezember 1927 ist unter dem Namen **Schweizerische Stiftung für Psychotechnik,** mit Sitz in Zürich, eine Stiftung errichtet worden. Der Zweck dieser Stiftung ist, die psychotechnische Anwendung, sowie die wissenschaftliche Vertiefung der psychologischen Kenntnisse auf alle Zweige der menschlichen Schulung, Arbeits- und Lebensführung zu fördern und dadurch sowohl den Einzelnen Dienste zu erweisen, wie auch die Wirtschaftlichkeit im allgemeinen zu heben. Organ der Stiftung ist der aus mindestens drei Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat (Stiftungsrat). Der Verwaltungsrat vertritt die Stiftung nach aussen und ist in allen die Stiftung betreffenden Fragen kompetent; er kann Kompetenzen delegieren und insbesondere die Unterschrift an eine Delegation des Verwaltungsrates und an andere der Stiftung angehörende Personen oder Instanzen übertragen. Als Delegierte des Verwaltungsrates sind gewählt: Dr. ing. Alfred Carrard, Maschinen-Ingenieur, von Montreux, in Zürich, Vorsitzender; Dr. Edouard Claparède, Professor, von und in Genf, und Dr. Jules Suter, Professor, von Grüningen, in Zürich. Die Genannten führen Kollektivunterschrift je zu zweien. Geschäftslokal: Hirschengraben 22, Zürich 1.

Bäckerei, Konditorei. — 18. Februar. Inhaber der Firma **Friedrich Meier,** in Bubikon, ist Friedrich Meier, von Glattfelden und Bäretswil, in Bubikon. Bäckerei und Konditorei. Im «Dörfli».

Gastwirtschaft etc. — 18. Februar. Die Firma **Carl Lyner,** in Winterthur 4 (S. H. A. B. Nr. 237 vom 10. Oktober 1923, Seite 1919), Betrieb der Gastwirtschaft zur Linde und Landwirtschaft, ist infolge Verkaufes der Gastwirtschaft und Verzichtes des Inhabers erloschen.

Stoffe. — 18. Februar. Die Firma **C. Staedeli & Co.,** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 152 vom 3. Juli 1923, Seite 1325), verzeigt als nunmehrige Natur des Geschäftes: Herrenkleiderstoffe en gros und en détail. Der unbeschränkt haftende Gesellschafter Carl Staedeli wohnt in Zürich 7.

18. Februar. Die Firma **Weberei Bäretswil Aktiengesellschaft,** mit Hauptsitz in Bäretswil und Filiale in Zürich (S. H. A. B. Nr. 177 vom 3. August 1925, Seite 1340), hat ihr Geschäftslokal in Zürich verlegt nach: Zollikerstrasse 238, Zürich 8.

18. Februar. **Schweizerischer Kaufmännischer Verein (Société Suisse des Commercants) (Società svizzera dei Commercianti),** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 271 vom 26. Oktober 1920, Seite 2033). Oscar Meyer ist aus dem leitenden Ausschuss dieses Vereins ausgeschieden, dessen Unterschrift wird gestrichen; erloschen ist ferner die Unterschrift von Zentralsekretär Carl Stoll. Leo Fritzsche, bisher Mitglied des leitenden Ausschusses ist nunmehr dessen Vizepräsident, und neu wurden in den leitenden Ausschuss gewählt: Fritz Schmidhauser, Bankverwalter, von Sulgen, in Zürich, als Finanzdelegierter und Carl Siegfried, Partikular, von Thalwil, in Zürich, als weiteres Mitglied. Präsident oder Vizepräsident führen mit je einem weiteren Mitgliede des Ausschusses oder einem der Zentralsekretäre kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift.

Konditorei etc. — 18. Februar. Inhaber der Firma **Richard Sandhofer «Choco»,** in Zürich 1, ist Richard Sandhofer-Kraus, von Egg (Zürich), in Zürich 1. Konditorei, Chocoladen- und Confiseriefabrikation. Oberdorfstrasse 32.

18. Februar. Unter der Firma **Pro Familia Bank A.-G.,** hat sich mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer am 7. Oktober 1927/2. Februar 1928 eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist der Betrieb von Bankgeschäften jeder Art, sowie Beteiligung an geschäftlichen Unternehmungen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 100,000 (hunderttausend Franken) und ist eingeteilt in 100 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien zu je Fr. 1000. Die Uebertragung von Aktien unterliegt der Zustimmung des Verwaltungsrates. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Ein Verwaltungsrat von mindestens drei Mitgliedern vertritt die Gesellschaft nach aussen, er bestimmt die zeichnungsberechtigten Personen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus: Dr. jur. Carl Horber, Kaufmann, von und in Zürich, Präsident; Dr. jur. Ulrich Wille, Instruktions-Offizier, von und in Zürich, und Dr. ing. Alfred Carrard, Direktor des Psychotechnischen Institutes, von Montreux-Châtelard, in Zürich, Vizepräsidenten; Dr. ing. Walter Dällenbach, Ingenieur, von Otterbach (Bern), in Zürich, und Dr. phil. Heinrich Hanselmann, Privatdozent, von Sennwald (St. Gallen), in Zürich. Die Verwaltungsrats-Mitglieder führen unter sich je zu zweien kollektiv die für die Gesellschaft rechtsverbindliche Unterschrift. Geschäftslokal: Hirschengraben 22, Zürich 1.

Kindermöbel, Haushaltungsartikel etc. — 18. Februar. Konrad Rechsteiner, jun., von Speicher (Appenzell A.-Rh.), Konrad Rechsteiner, sen., von Speicher (Appenzell A.-Rh.), und Emil Schwarz, von Zürich, diese drei in Ober-Engstringen, und Walter Baumann, von Horgen, in Colombier-Fontaine (Frankreich), haben unter der Firma **K. Rechsteiner & Co.,** in Ober-Engstringen eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1928 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Konrad Rechsteiner, jun., und Kommanditäre sind: Konrad Rechsteiner, sen. mit dem Betrage von Fr. 8000 (achttausend Franken); Emil Schwarz und Walter Baumann je mit dem Betrag von Fr. 10,000 (je zehntausend Franken). Den Kommanditären ist Einzelprokura erteilt. Fabrikation von und Handel in Kindermöbeln, Haushaltungsartikeln, Spielwaren, Stühlen etc. Ober-Engstringen.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

Modcartikel und Konfektion für Herren. — 1928. 18. Februar. Die Kollektivgesellschaft **H. Adler & Cie.,** in Solothurn, eingetragen im Handelsregister der Stadt Solothurn am 26. Januar 1928 und publiziert im Schweizerischen Handelsamtsblatt in Nr. 25 vom 31. Januar 1928, Seite 195), hat am 26. Januar 1928 in Langenthal unter derselben Firma eine Zweigniederlassung errichtet. Zur Vertretung der Zeigniederlassung sind, wie für den Hauptsitz, alle drei Gesellschafter, nämlich Hermann Adler, von Flumeuthal, in Solothurn, Oscar Adler, von Flumenthal, in Olten und Aladar Kalmann, von Siklos (Ungarn), in Solothurn, mit Einzelunterschrift befugt. Hut- und Herrenmodeartikel, sowie Herren-Konfektion. Marktgasse Nr. 17.

Bureau Bern

7. Februar. Unter der Firma **Autodienst A. G.,** mit Sitz in Bern, hat sich eine Aktiengesellschaft gegründet, welche die Uebernahme von Autotransporten aller Art, von Personen und Sachen, sowie die Ausführung aller mit dem Transportwesen zusammenhängenden Geschäfte zum Zwecke hat. Die Gesellschaft kann Filialen und Niederlassungen errichten und sich an ähnlichen oder gleichen Unternehmen beteiligen. Die Gesellschaftsstatuten sind am 23. Januar 1928 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 5000 (fünftausend Franken), eingeteilt in 10 auf den Namen lautende, unteilbare Aktien von nom. Fr. 500. Das Schweizerische Handelsamtsblatt ist Publikationsorgan für die gesetzlich vorgeschriebenen Veröffentlichungen und Bekanntmachungen. Der Verwaltungsrat besteht aus ein bis drei Mitgliedern. Sofern er aus mehr als einem Mitglied besteht, konstituiert er sich selber. Er bestimmt diejenigen Personen, welche die Gesellschaft rechtsgültig nach aussen vertreten. So lange er aus einem Mitglied besteht, ist dieses einzelzeichnungsberechtigt. Besteht er aus mehreren Mitgliedern, so kann er Kollektivzeichnung zu zweien beschliessen. Er kann einen Teil seiner Kompetenzen einem oder mehreren seiner Mitglieder oder Personen ausserhalb des Verwaltungsrates übertragen. Er kann einen Sekretär beiziehen, der weder Mitglied des Verwaltungsrates noch Aktionär zu sein braucht. Die Vertretung der Gesellschaft erfolgt gegenwärtig nur durch den Verwaltungsrat. Zurzeit besteht der Verwaltungsrat einzig aus: Eduard Aeberli, von Aeugst a. A. (Zürich), Direktor, in Bern. Geschäftslokal: Bahnhofplatz 1, Bern.

Herren-Masschneiderei. — 17. Februar. Die Firma Wwe. Fritz **Schneider,** in Bern, Herren-Massschneiderei (S. H. A. B. Nr. 219 vom 19. September 1927, Seite 1664), ist infolge Verkaufs des Geschäfts erloschen.

17. Februar. **Europäische Güter- & Reisegepäck-Versicherungs-Aktiengesellschaft,** mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 208 vom 8. September 1925, Seite 1526 und dortige Verweisung). Aus dem Verwaltungsrat ist Henri Lucien Etienne in Bern infolge Todes ausgeschieden. Dessen Unterschrift ist erloschen. In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 3. Februar 1928 ist als neues Mitglied in den Verwaltungsrat gewählt worden: Max von Engel, ungarischer Staatsangehöiger, Generaldirektor, in Budapest, welcher mit einem andern Mitglied des Verwaltungsrates oder mit einem Prokuristen zur kollektiven Zeichnung namens der Gesellschaft berechtigt ist.

17. Februar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Geflügelfarm Felsenau A. G.,** mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 70 vom 24. März 1927, Seite 534), hat in der Generalversammlung vom 15. Februar 1928 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Aendcrungen getroffen: Die Gesellschaft bezweckt: a) die Produktion von Eiern und Geflügel; b) den An- und Verkauf von Liegenschaften und Grundpfandtiteln; c) die Vermietung und Verpachtung der Liegenschaften. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

17. Februar. Unter dem Namen **Ferienheim der Mädchensekundarschule der Stadt Bern (Abteilung Monbijou)** besteht, mit Sitz in Bern, eine Stiftung im Sinne von Art. 80 u. ff. Z. G. B. Die Stiftungsurkunde ist datiert vom 3. Februar 1928. Zweck der Stiftung ist die Ferienversorgung von Schülerinnen dieser Schule, insbesondere durch Erwerbung, Unterhalt und Betrieb eines Ferienheims. Oberstes Organ ist der Stiftungsrat. Er besteht aus dem Präsidenten der Schulkommission oder einem von der Schulkommission bezeichneten Mitglied, der Präsidentin des Mädchensekundarschulvereins, dem Schulvorsteher und zwei weitern Mitgliedern, von denen je eines vom Mädchensekundarschulverein und von der Lehrerschaft ernannt wird. Der Stiftungsrat konstituiert sich selbst. Er verwaltet das Stiftungsvermögen. Nach aussen wird die Stiftung durch den Schulvorsteher, welcher Einzelunterschrift führt, vertreten. Die rechtsverbindliche Einzelunterschrift führt Dr. Ernst Lerch, von Rüegsau, Vorsteher der Städt. Mädchensekundarschule Monbijou, in Bern. Das Geschäftslokal befindet sich im Mädchensekundarschulhaus Monbijou.

Bureau Biel

13. Februar. **Nachtrag.** Lucien Pezzoni, von Mailand (Italien), in Biel. Inhaber der Firma **Lucien Pezzoni,** fabrication de la Montre Elpe,

in Biel, eingetragen den 4. Februar 1928 (S. H. A. B. Nr. 33 vom 9. Februar 1928, Seite 258), lebt mit seiner Ehefrau Marie Elise geb. Wyssoier, in Biel, unter dem Güterstand der Gütertrennung.

Bureau Meiringen (Bezirk Oberhasle)

Weinhandel, Flaschenbier. — 16. Februar. Inhaber der Firma Valentino Tezzele, in Guttannen, ist Valentino Tezzele, von Folgaria (Prov. Torento, Italien), in Guttannen. Weinhandel en gros und Handel mit Flaschenbier.

Bureau Thun

14. Februar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Uhrenstein Aktiengesellschaft in Thun (Watch Stone Company in Thun)**, mit Sitz in Thun (S. H. A. B. Nr. 145 vom 24. Juni 1927, Seite 1162 und dortige Verweisung), hat in der Generalversammlung vom 3. Februar 1928 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Abänderungen der im Schweizerischen Handelsamtsblatt publizierten Tatsachen getroffen: Das bisherige Gesellschaftskapital im Betrage von Fr. 150,000, eingeteilt in 30 Namenaktien zu Fr. 5000, ist durch Ausgabe von 90 neuen Namenaktien zu Fr. 5000 auf Fr. 600,000 erhöht worden und ist nun eingeteilt in 120 Namenaktien zu Fr. 5000. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

17. Februar. Durch notarielle Urkunde vom 23. Juli 1927 ist unter dem Namen **Altersheim für den Amtsbezirk Thun,** mit Sitz in Thun, eine Stiftung errichtet worden. Die Amtsersparniskasse Thun hat dieser Stiftung ein Kapital von einhunderttausend Franken (Fr. 100,000) zugewiesen. Diese Stiftung bezweckt, würdigen, im Amtsbezirke Thun wohnhaften Greisen und Greisinnen, vorzüglich altersschwachen, arbeitsunfähigen und unterstützungsbedürftigen Dienstboten, die Schweizerbürger sind, Unterkunft und einen würdigen Lebensabend zu bieten. Organe dieser Stiftung sind: Der Stiftungsrat, der Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Der Stiftungsrat als oberste Verwaltungsbehörde besteht aus neun Mitgliedern. Der Vorstand, bestehend aus Präsident, Vizepräsident und aus einem andern Mitgliedo des Stiftungsrates, sowie aus dem Sekretär, ist vorberatende und vollziehende Behörde. Die Stiftung wird nach aussen vertreten durch den Stiftungsrat; für denselben führen der Präsident und der Sekretär kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Es sind gewählt als Präsident des Stiftuugsrates und Vorstandes: Friedrich Rufener, Notar, von und in Thun, und als Sekretär und gleichzeitig Kassier dieser Behörde: Fritz Schenk, von Eggiwil, Notar und Verwalter, in Steffisburg.

Glarus — Glaris — Glarona

1928. 10. Februar. Laut Statuten vom 4. Februar 1928 ist, mit Sitz in Mollis, unter der Firma **Schotterwerke Mollis A.-G.,** eine Aktiengesellschaft von unbeschränkter Dauer gegründet worden. Die Firma bezweckt die Uebernahme und den Betrieb der bisher unter der Firma «Kamm & Cie.» geführten Schotterwerke Mollis. Das Aktienkapital beträgt Fr. 100,000, eingeteilt in 100 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 1000, welche voll einbezahlt sind. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Zurzeit ist einziges Mitglied Peter Giumini, Architekt, von und in Zürich, welcher die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führt. Bureaux der Gesellschaft: In der «Linthbrücke», Mollis.

Zug — Zoug — Zugo

Restaurant. — 1928. 13. Februar. Inhaberin der Firma **Frau Witwe Anna Rüttimann-Schumacher,** in Zug, ist Frau Witwe Anna Rüttimann-Schumacher, von Steinhausen, in Zug. Restaurant z. «Bären».

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

1928. 17 février. L'association établie à Fribourg, sous la raison **Freiburgischer Käserverein** (F. o. s. du c. du 4 avril 1918, nº 79, page 542), a élu président Rodolphe Spahr, originaire de Niederhünigen, laitier, à Schmitten, en remplacement de Jacob Lauper, et secrétaire Christian Stettler, originaire de Vechigen, laitier, à Rohr près de Tavel, en remplacement de Fritz Binggeli.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Wollwatto, technische Fette. — 1928. 17. Februar. Die Firma **J. H. Bek's Sohn,** Fabrikation von Wollenwatten und technischen Fetten, in Schaffhausen, und die Einzelprokura des Max Anton Kamer (S. H. A. B. Nr. 125 vom 3. Juni 1925, Seite 958), sind infolge Todes des Firmainhabers erloschen. Das Geschäft geht mit Aktiven und Passiven über an die Kommanditgesellschaft «Bek-Schoenholzer & Cie.».

Frau Lydia Bek-Schoenholzer, von und in Schaffhausen, und Emil Schoenholzer, von Lützelflüh, in Steffisburg (Bern), haben unter der Firma **Bek-Schoenholzer & Cie.,** in Schaffhausen, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1928 beginnt und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «J. H. Bek's Sohn» übernimmt. Frau Lydia Bek-Schoenholzer ist unbeschränkt haftende Gesellschafterin; Emil Schoenholzer Kommanditär mit dem Betrage von zehntausend Franken (Fr. 10,000). Die Gesellschaft erteilt Einzelprokura an Max Franz Anton Kamer, von Arth (Schwyz), in Schaffhausen. Wollenwattenfabrikation und Fabrikation technischer Fette. In der Mühlenstrasse.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

1928. 17. Februar. Genossenschaft unter der Firma **Viehversicherungs-Gesellschaft Rehetobel,** mit Sitz in Rehetobel (S. H. A. B. Nr. 26 vom 1. Februar 1927, Seite 179 und dortige Verweisung). Aus dem Vorstande sind der bisherigo Präsident Leonhard Rohner, der Aktuar Ulrich Bruderer, der Vizepräsident Jakob Oertle und der Beisitzer Robert Kellenberger ausgeschieden; die Unterschriften der beiden erstern sind erloschen. Neu sind in den Vorstand gewählt worden: Jakob Rohner, von Rehetobel, als Präsident; Heinrich Tobler, von Rehetobel, als Aktuar; Karl Fässler, von Rehetobel, als Vizepräsident, und Jakob Tobler, von Wolfhalden, als Beisitzer, alle vier Landwirte und wohnhaft in Rehetobel. Der Präsident und der Aktuar sind zur Führung der rechtsverbindlichen Einzelunterschrift berechtigt.

Wirtschaft, Bäckerei. — 17. Februar. Inhaber der Firma Hans Walser-Breu, in Urnäsch, ist Hans Walser-Breu, von Altstätten (St. Gallen), wohnhaft in Urnäsch. Wirtschaft und Bäckerei. Zum «Gemsli», Dorf 30.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1928. 14. Februar. Unter der Firma **Holz- und Baugeschäft Aktiengesellschaft Rhäzüns** hat sich, mit Sitz in Rhäzüns, auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Die Statuten datieren vom 31. Januar 1928. Die Gesellschaft bezweckt die Uebernahme und den Betrieb der bisher von der Firma «P. Vieli & Cie.», in Rhäzüns, betriebenen Sägerei mit Holzhandel, Bau-, Möbel- und Chaletfabrik. Die Uebernahme erfolgt auf Grund der Bilanz vom 1. Januar 1928, gemäss Kaufvertrag vom 31. Januar 1928. Der Kaufpreis für die übernommenen Aktiven beträgt Fr. 800,000 und wird getilgt durch Uebernahme von Passiven im Betrage von Fr. 400,000, durch Uebergabe von Aktien im Betrage von Fr. 260,000 an P. Vieli-Reichlin in Rhäzüns, und zwar 400 Stück Stammaktien zu Fr. 250 und 160 Stück Prioritätsaktien zu Fr. 1000, Rest durch Barzahlung und Verrechnung. Das Aktienkapital beträgt Fr. 372,000 (dreihundertzweiundsiebzigtausend Franken), eingeteilt in 400 Stammaktien zu je Fr. 250 und 272 Prioritätsaktien zu je Fr. 1000; alle Aktien lauten auf den Namen und sind voll einbezahlt. Publikationsorgan ist das Amtsblatt des Kantons Graubünden. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern und ist gegenwärtig wie folgt bestellt worden: Dr. Albert Lardelli, Rechtsanwalt, von Poschiavo, in Chur, Präsident; Paul Vieli-Reichlin, Kaufmann, von und in Rhäzüns, Vizepräsident und I. Delegierter; Carl Vieli, Kaufmann, von Rhäzüns, in Feldkirch, II. Delegierter; Johann Caflisch-Kieni, Holzhändler, von Tamins, in Chur, und Johann Caliezi, Förster, von und in Rhäzüns. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führen die Mitglieder des Verwaltungsrates je zu zweien kollektiv. Die Firma erteilt Kollektivprokura an: Fritz Walz, von Zürich, und Albert Schmid-Kessler, von Niederbipp, beide wohnhaft in Rhäzüns.

Aargau — Argovie — Argovia

1928. 16. Februar. Die Genossenschaft unter der Firma **Darlehenskasse Spreitenbach,** in Spreitenbach (S. H. A. B. 1924, Seite 746), hat an Stelle von Louis Muntwiler zum Aktuar gewählt: Kaspar Baumann, Gemeinderat, Landwirt, von und in Spreitenbach. Die Unterschrift des Louis Muntwiler ist erloschen.

16. Februar. Die **Käsereigenossenschaft Oberwil,** in Oberwil (S. H. A. B. 1923, Seite 2392), hat in ihrer Generalversammlung vom 25. Januar 1928 einige Bestimmungen ihrer Statuten abgeändert. Mit Bezug auf die publizierten Tatsachen sind dabei keine Aenderungen eingetreten.

16. Februar. Die Genossenschaft unter der Firma **Darlehenskasse Zeiningen,** in Zeiningen (S. H. A. B. 1926, Seite 895), hat an Stelle von Emil Guthauser zum Aktuar gewählt: Fritz Brogli, Landwirt, von und in Zeiningen. Die Unterschrift des Emil Gnthauser ist erloschen.

17. Februar. Die Genossenschaft unter der Firma **Käsereigesellschaft Niederwil,** in Niederwil (S. H. A. B. 1923, Seite 2180), hat an Stelle von Adolf Mäder zum Präsidenten gewählt: Reinhard Stutz, Landwirt, von und in Niederwil, bisher Beisitzer, und an dessen Stelle zum Beisitzer: Hans Ender, Landwirt, von und in Niederwil. Die Unterschrift des Adolf Mäder ist erloschen.

9./16. Februar. Der bisher in Zürich eingetragene Verein unter dem Namen **Vereinigung der Handelsreisenden 1918er in der Schweiz,** mit Sitz in Zürich (S. H. A. B. 1926, Seite 1732), hat entsprecheud den in der Generalversammlung vom 29. Mai 1927 getroffenen Neuwahlen des Zentralvorstandes seinen Sitz nach Aarau verlegt. Die Statuten des Vereins datieren vom 7./8. Februar 1925. Die Vereinigung hat ihren Sitz am Amtsorte des Zentralvorstandes. Sie bezweckt im allgemeinen, den Stand der Handelsreisenden zu heben und zu schützen durch tatkräftige Förderung und rückhaltlose Vertretuug seiner sozialen, wirtschaftlichen uud beruflichen Lebensinteressen und im besonderu: a) von den schweizerischen Transportanstalten diejenigen Vergünstigungen zu erwirken, welche der volkswirtschaftlichen Stellung des Standes der Handelsreisenden entsprechen; b) Unterstützung in der Regelung von Lohn- und Dienstverhältnissen; c) Herausgabe des obligatorischen Verbandsorganes «Hermes»; d) Förderung der beruflichen Ausbildung; e) Vermittlung von Engagements; f) Gewährung unentgeltlicher Rechtsauskunft in beruflichen Fragen; g) Unterstützung der Mitglieder bei Krankheiten; h) Unterstützung der Hinterbliebenen im Todesfall; i) Erlangung von Vergünstigungen bei Versicherungsgesellschaften und andern nützlichen Unternehmungen; k) Bekämpfung des unlautern Geschäftsgebahrens; l) evtl. Anschluss an interessenverwandte Verbände; m) Pflege der Kollegialität. Die Mitgliedschaft besteht aus 3 Kategorien, Aktiv-, Passiv- und Freimitgliedern. Aktivmitglied kann werden, wer von Beruf Handelsreisender ist und einen guten Leumund hat. Zuständig für die Anmeldung ist die Sektion, in deren örtlichem Kreis der Kandidat seinen Wohnsitz hat. Findet sich für die Aufnahme oder die Ablehnung im Sektionsvorstande keine Mehrheit, so entscheidet mit Mehrheitsbeschluss die Sektionsversammlung. Die Aktivmitglieder teilen sich in 3 Klassen: A, B und C. Die Klasse A besteht aus Aktivmitgliedern, die nur der Sterbekasse angehören und standespolitische Interessen vertreten. Die Vereinseintrittsgebühr dieser Klasse A beträgt Fr. 5, die Mitgliedschaftsgebühr vierteljährlich Fr. 7. 50 inkl. Verbandsorgan. Die Klasse B besteht aus Aktivmitgliedern, welche der Kranken- und Sterbekasse angehören und standespolitische Interessen vertreten. Die Vereinseintrittsgebühr für Klasse B beträgt Fr. 5, Mitgliedschaftsgebühr vierteljährlich Fr. 13.50 inkl. Verbandsorgan. Die Klasse C besteht aus aktiven Reisenden, welche laut ärztlichem Befunde nicht in die Kranken- und Sterbekasse Aufnahme finden können, oder in dieselbe nicht eintreten wollen, jedoch der Vereinigung für Standespolitik angehören möchten. Die Eintrittsgebühr für diese Klasse beträgt Fr. 5, Mitgliedschaftsgebühr Fr. 7. 50 vierteljährlich inkl. Verbandsorgan. Der Austritt kann nur auf Ende eines Semesters gegen vorherige halbjährliche Kündigung durch Einschreibebrief an den Sektionsvorstand erfolgen. Durch Beschluss des Sektionsvorstandes wird von der Mitgliederliste gestrichen, wer mit 2 Quartalsbeiträgen im Rückstande ist oder die Bezahlung der obligatorischen Sterbebeiträge verweigert. Der Ausschluss eines Mitgliedes erfolgt durch die Sektionsversammlung. Dem Betroffenen steht innert 10 Tagen vom Empfang der schriftlichen Mitteilung des Ausschlusses an, ein Rekursrecht an den Zentralvorstand zu. Für die Verbindlichkeiten der Vereinigung haftet nur das Vereinsvermögen, jede persönliche Haftung ist ausgeschlossen. Für die Verbindlichkeiten einer Sektion haftet nicht das Vermögen der Vereinigung, sondern nur das der Sektion. Ausgetretene und ausgeschlossene Mitglieder verlieren jeden Anspruch an das Vermögen und die finanziellen Institutionen der Vereinigung. Die Organe des Vereins sind: die Delegiertenversammlung; der Zentralvorstand von sieben Mitgliedern; die Präsidentenkonferenz. Der Zentralvorstand vertritt den Verein nach aussen. Namens desselben führt zurzeit der Präsident kollektiv mit dem Aktuar die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Rudolf Haller, Reisender, von Gontenschwil; Aktuar ist Albert Keiser, Versicherungsbeamter, von Reitnau, beide in Buchs (Aargau).

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

1928. 14. Februar. Eintragung von Amtes wegen gemäss Verfügung des Registerführers, in Anwendung von Art. 26, Abs. 2, der Verordnung vom 6. Mai 1890:

Restaurant. Handel. — Inhaber der Firma **Ernst König,** in Kreuzlingen, ist Ernst König, von Frauenfeld, in Kreuzlingen. Restaurant zur Fortuna, Handelsgeschäft.

14. Februar Eintragung von Amtes wegen gemäss Verfügung des Registerführers, in Anwendung von Art. 26, Abs. 2, der Verordnung vom 6. Mai 1890:

Wirtschaft usw. — Inhaber der Firma **Gaetano Ceola,** in Weinfelden, ist Gaetano Ceola, italienischer Staatsangehöriger, in Weinfelden. Wirtschaft zum Felsen und Schuhmacherei.

Kurz-, Weiss- und Wollwaren usw. — 15. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Trösch & Gihr,** Kurz-, Weiss- und Wollwaren; Stoffe und Konfektion, in Kreuzlingen (S. H. A. B. Nr. 191 vom

11. August 1919, Seite 1419), hat sich aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Hermann Trösch», in Kreuzlingen.

Inhaber der Firma **Hermann Trösch,** in Kreuzlingen, ist Hermann Trösch, von Etziken (Solothurn), in Kreuzlingen. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «Trösch & Gihr», Kurz-, Weiss- und Wollwaren, Stoffe und Konfektion.

Käserei, Schweinomast. — 17. Februar. Die Firma **A. Frauenknecht,** Käserei und Schweinemast, in Wallenwil (S. H. A. B. Nr. 282 vom 1. Dezember 1917, Seite 1888), wird infolge Todes des Inhabers von Amtes wegen gelöscht.

Uhrengeschäft. — 17. Februar. Die Firma **Jakob Etter,** Uhrengeschäft, in Bischofszell (S. H. A. B. Nr. 309 vom 24. Dezember 1919, Seite 2270), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

17. Februar. Inhaber der Firma **Paul Forster, Lackierwerk,** in Erlen, ist Paul Forster, von Happerswil, in Erlen. Lackieren von Autos, Motos, Velos im Spritzverfahren, emaillieren von Velos usw., Arbeiten mit Sandstrahlgebläse für Eisenkonstruktionen, Fassaden usw.

17. Februar. Die Genossenschaft unter der Firma **Krankenkasse der Schuhfabrik Amriswil A. G.,** in Amriswil (S. H. A. B. Nr. 53 vom 3. März 1916, Seite 342), hat sich infolge Fusion mit der Betriebskrankenkasse der Arnold Löw Aktiengesellschaft, in Oberaach, laut Generalversammlungsbeschluss vom 11. Dezember 1926, aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma wird daher im Handelsregister gelöscht.

Papier- und Kurzwaren. — 17. Februar. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **P. Valentin-Fröhlich & Co.,** Grosshandel in Papier und Kurzwaren, in Birwinken (S. H. A. B. Nr. 145 vom 26. Juni 1925, Seite 1114), hat sich aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die nachfolgende Firma über.

Inhaber der Firma **Paul Valentin-Fröhlich,** in Birwinken, ist Paul Valentin-Fröhlich, deutscher Staatsangehöriger, in Birwinken. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kommanditgesellschaft «P. Valentin-Fröhlich & Co.», Grosshandel in Papier und Kurzwaren.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

Albergo. — 1928. 5 gennaio. Titolare della ditta **Carlo F. Nacke,** in Minusio, è Carlo Ferdinando Nacke fu Ernesto, da Crana, domiciliato a Minusio. Albergo.

Distretto di Mendrisio

Trasporti, legna, carbone, ecc. — 16 febbraio. Giovanni Quattropani, fu Cherubino, e di lui figli Enrico e Cherubino Quattropani, di Giovanni, tutti da Castello S. Pietro, domiciliati in Mendrisio, hanno costituito una società in nome collettivo sotto la ragione sociale **Giovanni Quattropani e figli,** con sede in Mendrisio, e che incomincia colla sua iscrizione nel registro di commercio. Enrico e Cherubino Quattropani essendo minorenni non hanno diritto di rappresentare la società, e perciò la firma sociale spetta unicamente al padre Giovanni Quattropani. Trasporti e cammionnage, vendita legna e carbone.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

Garage, automobiles, etc. — 1928. 17 février. Le chef de la maison **Achille Viscardi,** à Bex, est Achille Viscardi, de Laino (Côme, Italie), domicilié à Bex. Garage, commerce d'automobiles, motos et cycles. Bex, Rue du Cropt.

17 février. La **Société Coopérative des Laiteries d'Aigle,** société coopérative dont le siège est à Aigle (F. o. s. du c. du 30 janvier 1923), fait inscrire que dans son assemblée générale du 8 février 1928, elle a renouvelé son comité comme suit: président: Albert Monney, du Châtelard (Montreux); vice-président: André Cottier, de Rougemont; secrétaire: Louis Chevalley, de Puidoux; membres: Auguste Testuz, de Rivaz; Adolphe Moret, d'Ollon; Louis Cheseaux, de Lavey-Morcles, et Eugène Monney, du Châtelard (Montreux), tous agriculteurs, domiciliés à Aigle. La signature collective conférée à François Clavel est radiée. Le nouveau président Albert Monney engagera la société en signant collectivement avec le secrétaire actuellement inscrit, Louis Chevalley.

Bureau de Cully

Café-restaurant, combustibles. — 15 février. Le chef de la maison **Louis Chaubert,** à Chexbres (F. o. s. du c. du 8 septembre 1909, n° 226, page 1539), fait inscriro les modifications suivantes: Il exploite un café-restaurant sous l'enseigne de «Café du Cotterd», ainsi qu'un commerce de combustibles. Il a remis à son fils Aimé Chaubert son commerce de boulangerie et d'épicerie.

Auberge. — 15 février. Alfred, fils de défunt Jean Farner, de Oberstammheim (Zurich), domicilié à Savigny, est le chef de la maison **Alfred Farner,** à Savigny. Détenteur d'une auberge sous l'enseigne de: «Auberge de l'Union».

Bureau d'Echallens

16 février. La société coopérative **Société de laiterie de Saint-Barthélemy-Bretigny,** dont le siège est à St-Barthélemy-Bretigny (F. o. s. du c. du 12 juin 1889, n° 105, page 524), fait inscrire qu'ensuite de nominations intervenues dans son assemblée générale du 14 décembre 1927, son comité est actuellement composé comme suit: Marcel Limat, de St-Barthélemy, président; Vincent Basset, de Goumoens-la-Ville, secrétaire (déjà inscrit); Joseph Favre, d'Elie, de St-Barthélemy, membre (déjà inscrit), et Paul Panchaud, de Bottens, membre; tous sont domiciliés à St-Barthélemy-Bretigny, agriculteurs. Sont radiés: Aimé Favre dont la signature en qualité de président est éteinte, et Marcel Limat, en qualité de membre.

Bureau de Lausanne

16 février. Dans son assemblée générale extraordinaire du 24 décembre 1927, la **Société Industrielle Delta S. A. (Delta Industrie Aktiengesellschaft) (Delta Industrial Corporation Inc.),** société anonyme dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 12 février 1925), a révisé ses statuts. Les modifications intéressant les tiers sont les suivantes: La raison sociale est changée en celle de **Mars Continental S. A.** Les publications concernant les affaires de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé de un à trois membres. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature individuelle du ou des administrateurs. L'assemblée a décidé que le conseil ne comprendrait qu'un seul membre et a confirmé en cette qualité Alexandre Weill, de Vallamand, industriel, à Lausanne, déjà inscrit. André Wertheimer et Ernest Woog ne font plus partie du conseil; leurs signatures sont en conséquence radiées. La signature du directeur Léopold Cahn est également radiée.

16 février. **Grands Magasins Innovation S. A.,** société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 26 janvier 1923). Le conseil d'administration a, dans sa séance du 14 février 1928, conféré la signature sociale individuelle à René Bickart, de Bâle, à Lausanne, en qualité de directeur.

Liqueurs. — 17 février. La société en nom collectif **Blatter et Dubois,** à Lausanne (F. o. s. du c. du 27 janvier 1904), est dissoute; cette raison sociale est en conséquence radiée.

Henri Dubois, de Mézières, à Lausanne, a repris sous la raison **Henri Dubois,** à Lausanne, l'actif et le passif de la société «Blatter et Dubois» radiée. Fabrique et commerce de liqueurs. Rue de la Tour 4.

Bureau de Morges

17 février. Dans son assemblée générale du 19 octobre 1925, la société anonyme **Etablissements Sim Morges S. A. (Sim & Outillage réunis),** dont le siège est à Morges (F. o. s. du c. du 24 mai 1921, n° 130, page 1049), a pris acte de la démission de Eugène Moll, à Genève, en qualité de membre du conseil d'administration. Il n'a pas été remplacé.

Bureau de Payerne

Café-restaurant. — 16 février. La raison **Florentine Tissot-Jaquier,** exploitation du Café du Chemin de Fer, à Payerne (F. o. s. du c. du 27 mai 1913, n° 134, page 971), est radiée pour cause de départ de la titulaire.

Bureau de Vevey

Ganterie, bonnetoric, etc., hôtel, restaurant. — 16 février. Le chef de la raison **Charles Margot,** au Châtelard-Montreux, ganterie, bonneterie, confection (F. o. s. du c. du 29 octobre 1924, n° 204, page 1778), fait inscrire qu'il ajoute à son genre d'affaires: Exploitation de l'«Hôtel de Londres, Restaurant do la Poste», à la Graud'Rue n° 58.

16 février. Suivant procès-verbal du 10 février 1928, instrumenté par Me Jules Favre, notaire à Montreux, il est constitué sous la raison sociale **Société Immobilière du Rivage,** une société anonyme dont le siège est à Vevey. Elle a pour but l'achat des immeubles nos 15 et 17 de la Rue Louis Meyer, à Vevey, appartenant à la Banque Populaire Suisse à Montreux, pour le prix de fr. 250,000, et leur exploitation comme bâtiments locatifs. Les statuts de la société portent la date du 10 février 1928. La durée de la société est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de fr. 20,000, divisé en 40 actions nominatives de fr. 500 chacune, entièrement libérées. Les publications émanant de la société se font dans la Feuille des Avis officiels du Canton de Vaud. La société est dirigée par un conseil d'administration de un à trois membres, nommées par l'assemblée générale des actionnaires pour une période de trois ans et rééligibles. Elle est valablement engagée, vis-à-vis des tiers, par la signature d'un seul administrateur. Louis Hahn, de Vevey, directeur de la Banque Populaire Suisse à Montreux, est désigné en qualité d'administrateur pour la première période triennale, lequel engagera valablement la société par sa seule signature.

16 février. Suivant procès-verbal du 10 février 1928, instrumenté par lo notaire Jules Favre à Montreux, il est constitué sous la raison sociale **Société Immobilière de la Rue des Jardins,** une société anonyme dont le siège est à Vevey. Elle a pour but l'achat de l'immeuble n° 9 de la Rue des Jardins à Vevey, appartenant à la Banque Populaire Suisse à Montreux, pour le prix de fr. 100,000, et son exploitation comme bâtiment locatif. Les statuts de la société portent la date du 10 février 1928. La durée de la société est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de fr. 20,000, divisé en 40 actions nominatives de fr. 500 chacune, entièrement libérées. Les publications émanant de la société se font dans la Feuille des Avis officiels du Canton de Vaud. La société est dirigée par un conseil d'administration de un à trois membres, nommés par l'assemblée générale des actionnaires pour une période de trois ans et rééligibles. Elle est valablement engagée, vis-à-vis des tiers, par la signature d'un seul administrateur. Louis Hahn, de Vevey, directeur de la Banque Populaire Suisse, à Montreux, est désigné en quallté d'administrateur pour la première période triennale, lequel engagera valablement la société par sa seule signature.

16 février. Suivant procès-verbal du 10 février 1928, instrumenté par Me Jules Favre, notaire à Montreux, il est constitué sous la raison sociale **Société Immobilière de la Rue Louis Meyer,** une société anonyme dont le siège est à Vevey. Elle a pour but l'achat des immeubles nos 11 et 13 de la Rue Louis Meyer à Vevey, appartenant à la Banque Populaire Suisse à Montreux, pour le prix de fr. 50,000 et leur exploitation comme bâtiments locatifs. Les statuts de la société portent la date du 10 février 1928. La durée de la société est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de fr. 10,000, divisé en 20 actions nominatives de fr. 500 chacune, entièrement libérées. Les publications de la société se font daus la Feuille des Avis officiels du Canton de Vaud. La société est dirigée par un conseil d'administration de un à trois membres, nommés par l'assemblée générale des actionnaires pour une période de trois ans et rééligibles. Elle est valablement engagée, vis-à-vis des tiers, par la signature d'un seul administrateur. Louis Hahn, de Vevey, directeur de la Banque Populaire Suisse, à Montreux, est désigné en qualité d'administrateur pour la première période triennalo, lequel engagera valablement la société par sa seule signature.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau de St-Maurice

Batteuse à blé. — 1928. 6 février. Marcel Pillet et Georges Saudan, ce dernier décédé, ont cessé de faire partie de la société en nom collectif **Paul Rouiller et Cie** à Martigny-Ville (F. o. s. du c. n° 255 du 31 octobre 1923, page 2048). Dame Veuve Berthe Saudan, originaire de Martigny-Bâtiaz, y domiciliée, a pris lieu et place de son mari Georges Saudan, dans la société.

Bureau de Sion

Clinique. — 11 février. La société anonyme **La Moubra,** clinique chirurgicale, à Montana (F. o. s. du c. n° 234 du 6 octobre 1927, page 1769), fait inscrire que son conseil d'administration se compose de: Henri Heer, industriel, de et à Bellikon (Argovie) (déjà inscrit); Dr. Eugène Ducrey, médecin, de Sion, à Montana, et Emile Haller, sans profession, de Bâle, à Montana. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature unique du président du conseil d'administration ou par la signature collective des deux autres membres de ce conseil.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de la Chaux-de-Fonds

1928. 14 février. Henri Zaugg s'est retiré du conseil d'administration de la **Société Anonyme de l'Immeuble de la Fromagerie des Cœudres,** à La Sagne (F. o. s. du c. des 25 mai 1900, n° 189, et 6 mars 1922, n° 54), en conséquence sa signature est radiée. Il a été remplacé comme caissier par Edouard Stänz, agriculteur, d'Eggenwil (Argovie), domicilié à La Sagne, lequel obligera la société par sa signaturo qu'il apposera collectivement avec les deux autres membres du conseil d'administration.

Calottes aluminium. — 14 février. La société anonyme **Vulgana S. A.,** fabrication de tous genres de calottes aluminium, à la Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. n° 117 du 20 mai 1927), est dissoute et radiée d'office ensuite de faillite prononcée le 26 janvier 1928 à la Chaux-de-Fonds.

14 février. Suivant procès-verbal authentique reçu Alfred Aubert, notaire, à la Chaux-de-Fonds, le 28 janvier 1928, il a été constitué, sous la raison

sociale **Optica S. A.**, une société anonyme ayant son siège à la Chaux-de-Fonds et ayant pour but le commerce au détail d'articles d'optique et de lunetterie. Les statuts portent la date du 28 janvier 1928. La durée de la société est illimitée. Le capital social est fixé à trois mille francs (fr. 3000) divisé en 6 actions nominatives de cinq cents francs chacune. Les publications de la société se font dans la Feuille officielle suisse du commerce. La gestion des affaires sociales est confiée à un seul administrateur qui engage la société par sa signature apposée en cette qualité. L'administrateur a été désigné en la personne d'Armand Juvet, commis, originaire de Buttes et de la Côte-aux-Fées, domicilié à Bienne. L'administrateur a nommé comme directeur: Arnold Juvet, originaire de Buttes et de la Côte-aux-Fées, opticien, à la Chaux-de-Fonds, et lui a conféré la signature sociale. Bureaux: Rue Neuve 9.

Horlogerie. — 15 février. Le chef de la maison **Arnold Méroz, successeur de Vaucher et Méroz**, à la Chaux-de-Fonds, est Léon-Arnold Méroz, de Sonvilier, domicilié à la Chaux-de-Fonds. Fabrication d'horlogerie, achat et vente. Rue Numa Droz 73.

Bureau du Locle

Société immobilière. — 25 janvier. Selon acte reçu Robert Ecklin, notaire, au Locle, le 21 janvier 1928, il est créé, sous la raison sociale **Sylva S. A.**, une société anonyme ayant pour but l'achat et la vente d'immeubles. Le siège de la société est au Locle. Les statuts portent la date du 21 janvier 1928. La société a une durée illimitée. Le capital social est de fr. 5000 (cinq mille francs), divisé en 10 actions de cinq cents francs chacune, entièrement libérées. Ces actions sont nominatives. Les publications de la société se feront dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration est composé d'un seul administrateur. L'administrateur est Eugène-Othmar Matile, de la Sague, fabricant et marchand de meubles, domicilié au Locle. La société est engagée par la signature individuelle de l'administrateur. La société donne procuration individuelle à César Bourquin, des Verrières et de la Côte-aux-Fées, industriel, domicilié au Locle. Bureau: Rue du Temple n° 29.

Confections. — 13 février. La maison **Au Prix Unique, Well-Naphtaly, successeur de J. Naphtaly**, confections pour hommes et enfants, à la Chaux-de-Fonds, a supprimé sa succursale du Locle (F. o. s. du c. n° 247 du 30 septembre 1912, page 1715), laquelle est en conséquence radiée.

Boulangerie-pâtisserie. — 14 février. La raison **Fritz Aeppli**, boulangerie-pâtisserie, au Locle (F. o. s. du c. n° 141 du 3 juin 1920, page 1044), est radiée ensuite de remise de commerce.

Boulangerie-pâtisserie. — 14 février. Le chef de la maison **Fritz Aeppli fils**, au Locle, est Ami-Fritz Aeppli, fils de Fritz, originaire de Schönenberg (Zurich), au Locle. Boulangerie-pâtisserie. Chemin des Etangs 2.

Restaurant. — 14 février. Le chef de la maison **Gustave Abplanalp**, au Locle, est Gustave Abplanalp, originaire de Meiringen (Berne), domicilié au Locle. Exploitation du Café des Chasseurs. Rue du Raisin n° 7.

Boulangerie. — 14 février. Le chef de la maison **Jean Allemann**, au Locle, est Jean Allemann, originaire de Fahrnoren (Berne), domicilié au Locle. Boulangerie. Rue de l'Industrie n° 7.

Epicerie, mercerie, vins. — 14 février. Le chef de la maison **René Houriet**, au Locle, est John-René Houriet, originaire de La Sagne, domicilié au Locle. Epicerie, mercerie, vins. Rue J.-J. Huguenin n° 12.

Genf — Genève — Ginevra

Café-restaurant. — 1928. 15 février. Le chef de la maison **Madeleine Troger**, à Plainpalais, est Madame Madeleine Troger, de nationalité allemande, domiciliée à Plainpalais. Exploitation d'un café-restaurant. 12, Boulevard des Philosophes, à l'enseigne «Café de la Comédie».

Boulangerie. — 15 février. La raison **Jean Boller**, exploitation d'une boulangerie, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 17 août 1884, page 580), est radiée ensuite de remise d'exploitation.

15 février. La société anonyme dite **Garage des Sources S. A.**, ayant son siège à Plainpalais, dont l'entrée en liquidation a été publiée dans la F. o. s. du c. du 3 février 1928, page 217, est radiée ensuite de la clôture de sa liquidation.

15 février. La **Compagnie Horlogère des Pavillons S. A.**, société anonyme ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 22 septembre 1925, page 1600), a porté son conseil d'administration à trois membres qui sont: Gilbert Ebstein (inscrit); Paul-C.-H. Meyer, négociant, de nationalité allemande, à Versoix, et Edmond Ruff, directeur de la société, de Boufol (Berne), aux Eaux-Vives. Dans sa séance du 3 février 1928, le conseil d'administration a nommé Gilbert Ebstein et Paul-C.-H. Meyer, comme administrateurs-délégués et leur a conféré la signature sociale individuelle. Edmond Ruff, sus-désigné, continue, en sa qualité de directeur, à engager la société par sa signature individuelle.

15 février. **Union de Banques Suisses**, société anonyme ayant son siège à Winterthour et St-Gall, et une succursale à Genève (F. o. s. du c. du 5 octobre 1927, page 1762). La procuration collective pour la succursale de Genève, conférée à Auguste Voegeli, est éteinte.

15 février. Aux termes d'acte reçu par Me Pierre Carteret, notaire, à Genève, le 13 janvier 1928, il a été constitué, sous la dénomination de **Editions de l'Annuaire de la Société des Nations S. A.**, une société anonyme ayant pour but: d'éditer et d'administrer l'Annuaire de la Société des Nations et de faire connaître celui-ci par une propagande appropriée. La société pourra joindre à son bureau d'édition un service de publicité; cette publicité devant permettre la diffusion toujours plus grande de l'Annuaire de la Société des Nations, aux prix les plus bas. Le siège social est fixé à Genève. La durée de la société est indéterminée. Le capital social est fixé à la somme de dix mille francs (fr. 10,000), divisé en 50 actions de fr. 200 chacune. Les actions sont nominatives. La société est administrée par un conseil d'administration composé de trois à sept membres. Le conseil d'administration désigne les personnes qui peuvent valablement engager la société. L'organe de publicité de la société est la Feuille officielle suisse du commerce. Le premier conseil d'administration est composé de: William Droin, docteur en droit, avocat, de et à Genève; Louis Lacroix, notaire, de et à Genève, et Sigismond Lanyi, rédacteur en chef, de nationalité hongroise, demeurant à Vienne (Autriche). Dans sa séance du 13 janvier 1928, le conseil a désigné comme fondés de pouvoirs: Gésa Herczeg et Gésa Hacsak, tous deux de nationalité hongroise, domiciliés à Vienne (Autriche), qui engageront la société par leur signature collective. La société sera, en outre, valablement engagée par la signature collective de deux administrateurs. Siège social: 1, Rue de la Monnaie.

Horlogerie. — 15 février. Aux termes des procès-verbaux dressés par Me Maurice Digier, notaire, à Neuchâtel, la société **Montres Lear S. A. (Lear Watch Co)**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 11 octobre 1927, page 1798), a, dans ses deux assemblées générales extraordinaires du 4 février 1928, décidé de porter son capital social de cent septante-cinq mille francs à quatre cent mille francs (fr. 400,000) par l'émission de 450 actions nouvelles, nominatives, de fr. 500 chacune. Les statuts ont reçus les modifications qui sont la conséquence de cette décision. La représentation de la société est modifiée en ce sens qu'elle est déterminée par l'administration. En outre, le conseil d'administration a été renouvelé comme suit: Dr. Albert Maag-Socin, avocat, de et à Zurich, et Fritz Schwarz, industriel, de Biglen, à Genève (déjà inscrits), sont maintenus, ce dernier devenant vice-président du conseil; un nouveau membre est élu en la personne de Dr. Emile Huber, de Jonen (Argovie), avocat, à Kilchberg (Zurich), qui est appelé à la présidence du conseil. Sont en outre nommés fondés de procuration avec titre de directeur: Fritz Jecker, de Bärschwil, à Zurich, et de vice-directeur: Fritz Festel, de et à Zurich. Les pouvoirs de Fritz Festel en qualité d'administrateur sont éteints et radiés. La société est enfin engagée par les signatures: a) du président du conseil d'administration avec un autre administrateur; b) du président du conseil d'administration avec le directeur ou le vice-directeur; c) du vice-président du conseil d'administration avec le vice-directeur; en outre par les signatures des directeur et vice-directeur apposées collectivement. Les statuts ont été modifiés en outre sur des points non soumis à publication.

Régie, etc. — 16 février. La maison **Edouard Pilet**, régie, vente et achats d'immeubles, gestions d'affaires et de fortunes et affaires agricoles, à Genève (F. o. s. du c. du 3 février 1928, page 217), a conféré procuration individuelle à Marius Bissat, de Genève, y domicilié, et à Robert Hufschmid, de Plainpalais, y domicilié.

16 février. **Société Immobilière Rue Jargonnant 5**, société anonyme ayant son siège aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 17 octobre 1918, page 1641). L'administrateur Madomoiselle Marie Yung, dont les fonctions ont pris fin, est radié et ses pouvoirs éteints. David Brolliet (inscrit) reste seul administrateur.

16 février. **Société Immobilière Verdaine-Vieux Collège**, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 12 mai 1924, page 792). Dr. Hans-Carl Meuly, dentiste, de Nufenen (Grisons), à Aarberg (Berne), a été nommé seul administrateur, en remplacement de Jean Spinedi, démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints. Siège social actuel: 9, Rue Bovy Lysberg (régie Bernard, Corthay et Cie).

Balances et instruments de pesage. — 16 février. La société en commandite **Scholl fils et Cie**, fabrique et commerce de balances et instruments de pesage, à Genève (F. o. s. du c. du 1er février 1922, page 197), est déclarée dissoute depuis le 31 décembre 1927. Son actif et son passif sont repris par la société en commandite «H. Scholl et Cie», à Genève (F. o. s. du c. du 31 janvier 1928, page 197), la raison est radiée. La procuration conférée à Frédéric Scholl, père, associé commanditaire, est éteinte.

Marbrerie. — 16 février. La procuration conférée à Henri Quidort, par la maison **J. Bonnet**, exploitation d'une marbrerie en tous genres, à St-Georges (Lancy) (F. o. s. du c. du 14 janvier 1920, page 78), est éteinte.

Produits pharmaceutiques. — 16 février. Le siège social de la société **F. A. R. M. A. S. A.**, société anonyme établie à Vernier (F. o. s. du c. du 13 février 1928, page 286), est à l'Usine de l'Avanchet (Vernier).

Poterie. — 16 février. La raison **René Nicole**, fabrication et commerce de poteries artistiques et communes, établie à Plainpalais (F. o. s. du c. du 16 février 1920, page 280), est radiée par suite de la reprise de son actif par la société «René Nicole, Société Anonyme».

Poterie et faïences. — 16 février. Aux termes d'acte passé devant Me Adrien Picot, notaire, à Genève, le 8 février 1928, il a été constitué, sous la dénomination de **René Nicole, Société Anonyme**, une société anonyme par actions ayant pour objet l'exploitation d'un commerce de poteries et faïences et toutes affaires connexes. Elle reprend notamment la suite des affaires de la maison «René Nicole». Le siège de la société est fixé à Genève. Sa durée est indéterminée. Le capital social est de dix mille francs (fr. 10,000), divisé en dix actions de fr. 1000 chacune. Les actions sont nominatives. René Nicole fait apport à la société en formation de diverses marchandises énumérées en un inventaire, en date du 8 février 1928, annexé à l'acte de constitution. Cet apport est consenti pour le prix de cinq mille francs, en contre-partie duquel il est remis à René Nicole cinq actions de la présente société, de mille francs chacune, entièrement libérées. Toute publication émanant de la société a lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à trois membres. Le premier conseil est composé d'un membre en la personne de Charles-Jules Nicole, administrateur de sociétés, de Genève, à Plainpalais. La société est engagée par la signature de la majorité des administrateurs ou celle de l'administrateur unique si le conseil ne comporte qu'un seul administrateur. Dans sa séance du 8 février 1928, le conseil a nommé directeur: René Nicole, céramiste, de Genève, à Ferney (Ain, France), et lui a conféré la signature sociale individuelle. Siège social: 8, Boulevard James Fazy.

16 février. Aux termes d'acte passé devant Me Bernard de Budé, notaire, à Genève, le 10 février 1928, il a été constitué sous la dénomination de: **Société Financière de Crédit Mobilier & Immobilier**, une société anonyme ayant pour but toutes opérations financières et commerciales. Le siège de la société est fixé au Petit-Saconnex. Sa durée est indéterminée. Le capital social est de cinq mille francs (fr. 5000), divisé en dix actions de cinq cents francs, chacune. Les actions sont nominatives. Les publications de la société auront lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à sept membres. Le premier conseil est composé d'un membre en la personne d'Henri Vuataz, fondé de pouvoirs de banque, de Genève, au Petit-Saconnex. La société est valablement représentée vis-à-vis des tiers par la signature collective de la majorité des membres du conseil d'administration ou par la signature de l'administrateur s'il n'y en a qu'un. Siège social: 22, Rue de Saint Jean.

16 février. Aux termes d'acte passé devant Me Bernard de Budé, notaire, à Genève, le 10 février 1928, il a été constitué, sous la dénomination de: **Société d'Etudes & d'Expansion Commerciales & Industrielles**, une société anonymes ayant pour objet toutes opérations financières et commerciales. Le siège de la société est fixé au Petit-Saconnex. Sa durée est indéterminée. Le capital social est de cinq mille francs (fr. 5000), divisé en dix actions de cinq cents francs, chacune. Les actions sont nominatives. Les publications de la société auront lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à sept membres. Le premier conseil est composé d'un membre en la personne d'Henri Vuataz, fondé de pouvoirs de banque, de Genève, au Petit-Saconnex. La société est valablement représentée vis-à-vis des tiers par la signature collective de la majorité des membres du conseil d'administration, ou par la signature de l'administrateur s'il n'y en a qu'un. Siège social: 22, Rue de Saint Jean.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux
Registro dei beni matrimoniali

Bern — Berne — Berna

Bureau Meiringen (Bezirk Oberhasle)

1928. 14. Februar. Die Ehegatten Dr. Rudolf **Burckhardt**, von Basel-Stadt, im Hasleberghaus, in Goldern, und Emmy geb. **Hustadt**, daselbst, haben durch Ehevertrag vom 18. Januar 1928 Gütertrennung vereinbart. Der Ehemann ist im Handelsregistor eingetragen unter der Firma «Dr. Rudolf Burckhardt, Pfarrer», im Hasliberghaus, Goldern.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

1928. 16 febbraio. Per avvenuto trasferimento di domicilio da Obere-Waid (San Gallo), a Locarno, dei coniugi Karl **Berger**, fu Carlo, e moglie Gertrud nata **Helbling**, da Arlesheim presso Basilea, si inscrive convivere i suddetti sotto il regime matrimoniale della separazione dei beni previsto agli art. 241 e seguenti C. C. S. Karl Berger è inscritto al registro di commercio quale socio illimitatamente responsabile nella società in accomandita «Berger & Ci.» in Muralto.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Morges

1928. 17 février. Les époux Alphonse-Reinold **Stadlin**, de Zoug, serrurier-mécanicien, et Emma-Marie-Henriette **Coderey**, les deux domiciliés à Morges, ont, par contrat de mariage du 12 novembre 1927, adopté le régime de la séparation de biens (art. 241 et suivants C. C. S.). Alphonse-Reinold Stadlin est associé de la société en nom collectif «Ch. Stadlin & fils», dont le siège est à Morges.

Genf — Genève — Ginevra

1928. 11 février. Les époux Camille-Jules **Chanal**, entrepreneur de serrurerie, à Plainpalais (chef de la maison «Camille Chanal», à Plainpalais), et Eva née **Durand**, ont adopté, suivant contrat de mariage du 3 février 1928, le régime de la séparation de biens (C. C. art. 241 et ss.).

Société des Hôtels de Villars-sur-Ollon

(Villars-Palace et Grand Hôtel Muveran et Hôtel Bellevue.)

Convocation.

Messieurs les porteurs d'obligations de l'emprunt 6¾ % de fr. 780,500 dit des «Entrepreneurs» sont convoqués en **assemblée de communauté de créanciers**, conformément à l'ordonnance fédérale du 20 février 1918, pour le **vendredi 2 mars 1928, à 15½ heures, à l'Hôtel du Midi, à Aigle** (feuille de présence dès 14½ heures), avec l'ordre du jour suivant:

1. Réorganisation financière partielle de la Société des Hôtels de Villars-sur-Ollon et autorisation de postposition.
2. Consentement des obligataires à une suspension temporaire des effets de l'article 47 des statuts de la Société des Hôtels de Villars-sur-Ollon.

Les décisions à prendre sur cet ordre du jour nécessitent une **majorité des trois quarts** du montant de l'emprunt en circulation.

Il est donc expressément recommandé aux intéressés qui ne pourraient pas assister personnellement à la séance de se faire représenter en envoyant une procuration en temps utile.

Les porteurs d'obligations justifieront, avant le commencement des délibérations, de leur droit à y participer en produisant **leurs titres ou un certificat de banques indiquant les numéros** de ceux-ci. (V 19²)

Lausanne, le 18 février 1928.

Société des Hôtels de Villars-sur-Ollon,

Le président: **Alfred Manuel.** Le secrétaire: **Auguste Genillard.**

Le représentant des obligataires du 6e rang (dit des entrepreneurs):

A. Kernen.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Ueberweisungskurse vom 21. Februar an — Cours de réduction à partir du 21 février

Belgique fr. 72.45; Dänemark Fr. 139.30; Freie Stadt Danzig Fr. 101.50; Deutschland Fr. 124.15; Italie fr. 27.60; Luxemburg Fr. 14.50; Niederlande Fr. 209.35; Oesterreich Fr. 73 30; Schweden Fr. 139.65; Tschechoslowakei Fr. 15.50; Ungarn Fr. 90.90; Grande-Bretagne fr. 25.35.

Anpassung an die Kursschwankungen ist vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours est réservée.

Bank Wädenswil in Wädenswil

Aktiven — **Schlussbilanz per 31. Dezember 1927** — **Passiven**

	Fr	Ct.		Fr	Ct.
Kassa und Coupons	244,257	68	Aktienkapital	3,000,000	—
Banken	599,066	25	Reserve und Aktienkapital-Steuer-Reserve	645,000	—
Wechsel	1,125,249	34	Banken	26,754	40
Debitoren	15,278,020	15	Kreditoren und Einlagehefte	7,566.915	32
Wertschriften	5,595,926	—	Obligationen	7,703,600	—
Bankgebäude	140,000	—	Akzeptationen	3,715,000	—
Mobilien	1	—	Dividenden und Vergabungen	212,605	—
Aktien-Couponssteuer	3	15	Tantième	12,709	40
Ratazinse	71,033	95	Rückskonti, Ratazinse, Obligationen-Coupons-Steuer	119,897	04
			Gewinn-Saldo-Vortrag	51.076	36
	23,053,557	52		23,053.557	52

Soll — **Gewinn- und Verlust-Rechnung per 31. Dezember 1927** — **Haben**

	Fr	Ct.		Fr.	Ct.
Verwaltungskosten und Steuern	203,048	35	Ertrag des Wechsel-Kontos	65,817	—
Passivzinse und Obligationenstempel	596,305	80	Aktivzinse	632,507	19
Aktiv-Saldo	286.285	76	Provisionen	103,258	33
			Ertrag des Wertschriften-Kontos	239,865	65
(A. G. 6)			Saldo vom Jahre 1926	39,191	74
	1,085.639	91		1,085,639	91

Die Almonia S. A. Zürich

hat in ihrer Generalversammlung vom 25. Januar 1928 folgende Bilanz und Gewinn- und Verlust-Rechnung genehmigt:

Aktiven — **Bilanz per 31. Dezember 1927** — **Passiven**

	Fr	Ct		Fr.	Ct.
Kasse	160	51	Aktienkapital	2,500,000	—
Bankguthaben	1,602	55	Reserve	132,712	15
Beteiligungen	9,949,457	75	Kreditoren	7,231,557	15
Debitoren	131	90	Gewinn-Saldo	87,083	41
	9,951,352	71		9,951,352	71

Soll — **Gewinn- und Verlust-Rechnung** — **Haben**

	Fr	Ct		Fr.	Ct.
Verlust-Saldo letzter Rechnung	29,406	55	Zinsen und Dividenden	148,966	85
Kursdifferenzen	6,606	30			
Unkosten	25,870	59			
Gewinn-Saldo	87,083	41	(A.G. 9)		
	148,966	85		148,966	85

Das Geschäftsjahr der **Almonia S. A.** schliesst gemäss § 17 der Statuten je am 31. Dezember. Obige Bilanz und Gewinn- und Verlust-Rechnung werden gemäss § 656 des Schweizerischen Obligationenrechtes (Novelle) publiziert.

Für den Verwaltungsrat,

Zürich, den 18. Februar 1928.

Der Präsident: Dr. **Georg Wettstein**, Rechtsanwalt.

BANK in LUZERN (Centralschweizerische Hypothekenbank)

Aktiven — **Schlussbilanz per 31. Dezember 1927** (von der Generalversammlung vom 15. Februar 1928 genehmigt) — **Passiven**

	Fr	Ct.		Fr	Ct.
Girokonto bei der Schweiz. Nationalbank	4,000	—	Kreditoren, Steuerkonto	64	10
Kontokorrent-Debitoren	287,751	10	Anleihen bei Banken	522,487	70
Darleihen	538,100	—	Depotscheine und Obligationen	244,588	35
Hypothekaranlagen	2,222,714	26	Ordentl. Reservefonds (inkl. Zuweisung pro 1927)	150,000	—
Immobilien	240,000	—	Gesellschaftskonti (inkl. Dividende pro 1927)	469.528	15
Gesellschaftskonti	95,247	84	Aktienkapital: Einbezahlt	2,000,000	—
Ausstehendes Aktienkapital	2,000,000	—	Ausstehend	2,000,000	—
			Gewinn-Saldo-Vortrag auf das Jahr 1928	1,144	90
	5,387,813	20		5,387,813	20

Soll — **Gewinn- und Verlust-Rechnung per 31. Dezember 1927** — **Haben**

	Fr	Ct		Fr	Ct.
Verwaltungskosten, Steuern etc.	38,945	90	Aktivzinsen und Kommissionen	193,053	23
Passivzinsen	56,171	81	Diverse Einnahmen	50	10
Reingewinn inkl. Vortrag	100,144	90	Gewinn-Saldo-Vortrag vom Jahre 1926	2,159	28
	195,262	61	(A.G. 10)	195,262	61

Annoncen-Regie: PUBLICITAS Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: PUBLICITAS Société Anonyme Suisse de Publicité

ACME
Tube-Indexing
180 Adressen auf einen Blick

FÜRRER & SÖHNE
Münsterhof 13 — *Zürich 1*

Anzeige

Laut Beschluss der Generalversammlung vom 22. Dezember 1927 ist die **Weinkellereien - Aktiengesellschaft Winterthur, vorm. Ferd. Steiner in Winterthur in Liquidation getreten.**
Die Gläubiger werden hierdurch aufgefordert, ihre Ansprüche gemäss Art. 665 O. R. bei der Gesellschaft anzumelden. Winterthur: St. Gallerstr. 18. *491

Weinkellereien Aktiengesellschaft in Liq.

PROSPECTUS

relatif à l'augmentation du Capital du

Consortium de Meunerie S. A.

à Genève, 1, Place des Alpes

En raison de l'extension toujours croissante des affaires de la société, l'assemblée générale extraordinaire des actionnaires, dans sa réunion du 8 février 1928, a décidé, sur la proposition du conseil d'administration, **d'augmenter de 5 millions de francs suisses** le capital actuel de la société, en le portant à: **10,000,000 de francs suisses.**

Cette augmentation de capital sera faite par **l'émission de 50,000 actions nouvelles de 100 francs suisses**, qui porteront les numéros 50001 à 100000. Ces actions seront émises au pair de 100 francs suisses et libérées de 20 %, soit de 20 francs suisses chacune, à la souscription, le solde de 80 % devant être versé suivant les appels du conseil d'administration. **Elles seront créées jouissance 1er avril 1928, date à partir de laquelle elles seront assimilées aux actions anciennes.**

Conformément à l'article XI des statuts, les anciens actionnaires ont un droit de souscription de préférence, à raison d'une action nouvelle pour une action ancienne; ils pourront, d'autre part, souscrire les actions nouvelles à titre réductible.

Ces droits de souscription devront être exercés aux domiciles indiqués ci-dessous jusqu'au 5 mars prochain au plus tard, au moyen du bulletin de souscription ci-joint.

L'augmentation du capital est dès à présent entièrement garantie par un syndicat qui s'est engagé à souscrire toutes les actions non souscrites par les anciens actionnaires.

Lors du premier versement, les souscripteurs recevront une quittance nominative, qui sera échangée soit au moment du second versement, soit ultérieurement, contre les titres définitifs.

Bien que l'exercice en cours ne se termine que fin mars 1928, il est permis d'envisager, en raison des bénéfices actuellement réalisés, que le conseil d'administration proposera, lors de la réunion de l'assemblée générale qui approuvera les comptes de l'exercice 1927/28, la distribution, après constitution de réserves importantes, d'un dividende de 8 %.

Le conseil d'administration de la société est composé de:
MM. Ch. **Cherbuliez**, notaire, Genève, président;
Lucien **Baumann**, minotier, Paris, administrateur-délégué;
Adolphe **Buhler**, industriel, Uzwil, administrateur;
Louis **Jaquet**, industriel, Genève, administrateur.

Les souscriptions seront reçues aux sièges de la **Banque Populaire Suisse** jusqu'au 5 mars prochain au plus tard. (1702 X) 521-

Genève, le 8 février 1928.

Consortium de Meunerie S. A.:
Le Conseil d'administration.

„FIDES" Treuhand-Vereinigung

Basel - Schaffhausen - Zürich
gegründet 1910

empfiehlt sich für 41

Revisionen - Expertisen etc.

Elektrizitätswerk Lonza

Aktiengesellschaft

Einladung zu einer

ausserordentlichen Generalversammlung

Die Aktionäre des Elektrizitätswerk Lonza werden hiermit zu einer ausserordentlichen Generalversammlung **auf Dienstag, den 28. Februar 1928, vormittags 11 Uhr, in Basel, im Sitzungssaal der Gesellschaft,** eingeladen.

TAGESORDNUNG:

1. Erhöhung des Aktienkapitals.
2. Aenderung von Art. 4 der Statuten.

Die Eintrittskarten und Vollmachten für diese ausserordentliche Generalversammlung können gegen Hinterlegung der Aktien oder des Depotscheines einer Bank ab 15. bis spätestens den 23. Februar bei den nachfolgenden Stellen bezogen werden:

in Basel: bei der Gesellschaft, Aeschenvorstadt 72,
beim Schweizerischen Bankverein,
bei den Herren Ehinger & Co.;
in Bern: bei der Berner Handelsbank;
in Genf: beim Schweizerischen Bankverein;
in Zürich: beim Schweizerischen Bankverein.

Basel, den 10. Februar 1928. (825 Q) 399

Der Verwaltungsrat.

Vereinigte Kammgarnspinnereien Schaffhausen und Derendingen

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

XXII. ordentlichen Generalversammlung

auf Dienstag, den 28. Februar 1928, 15 Uhr, im Gebäude der Eidgenössischen Bank A.-G., Bahnhofstrasse 17, Zürich, eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Abnahme der Jahresrechnung und der Bilanz per 1927, sowie des Berichtes der Kontrollstelle.
3. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Die **Gewinn- und Verlustrechnung** und die **Bilanz**, abgeschlossen per 31. Dezember 1927, sowie der **Bericht der Rechnungsrevisoren** liegen vom 20. Februar ab im Verwaltungsgebäude der Gesellschaft in Schaffhausen zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.

Die **Eintrittskarten** zur Generalversammlung können vom 20. bis 25. Februar gegen Einreichung eines Nummernverzeichnisses der vertretenen Aktien auf dem Bureau der Gesellschaft in Schaffhausen bezogen werden. Am 27. Februar und am Versammlungstage selbst werden keine Eintrittskarten mehr verabfolgt. 430-

Schaffhausen, den 13. Februar 1928.

Der Verwaltungsrat.

Hypothekarkasse

des

Kantons Bern

Kündigung von Kassascheinen und Obligationen

Die von uns ausgegebenen zu 5 % verzinslichen Kassascheine und Obligationen, deren Laufzeit zwischen dem 1. September und 31. Oktober 1928 endigt, werden hiermit gekündigt. Der letzte Tag der laufenden Anlageperiode ist der Verfalltag. Für alle nicht zur Verlängerung angemeldeten Titel hört die Verzinsung vom Verfalltag an auf. Die Konversionsbedingungen werden später bekannt gegeben.

Bern, den 16. Februar 1928.

*523 (1485 Y) Der Verwalter: **Salzmann.**

⚒ Schweizer Kohlenhändler-Firmen ⚒

mit bedeutenden Platzgeschäften

ist risikolose Beteiligung geboten

als Mitglied mit Gewinnbeteiligung bei:

Schweizer Briket- und Kohlen-Import-Gesellschaft

mit grossem Umsatz in guteingeführten, erstkl. mitteldeutschen Briketmarken mit Alleinverkaufsrecht in der Schweiz.

Nur guteingeführte, unabhängige Firmen belieben ihre Anmeldung bis spätestens 29. Februar unter Chiffre **2080 X** an **Schweizer Annoncen-A.-G. Bern** einzureichen. (JH 2080 B) :522

Absolute Diskretion zugesichert.

Oeffentliches Inventar

Erblasser: **Günther Gottlieb,** von Thörigen und Thun, gew. Inhaber einer mechanischen Bausclosserei mit Eisenkonstruktionen, wohnhaft gewesen in **Thun,** daselbst verstorben am 26. Januar 1928.

Massaverwalter: Herr **Arnold Baumann,** Kupferschmied in **Thun.**

Amtierender Notar: **J. Krähenbühl, Steffisburg.**

In Anwendung von Art. 582 Z. G. B. und § 12 des Dekretes über die Errichtung öffentlicher Inventare werden hiermit sämtliche Gläubiger und Bürgschaftsgläubiger des Erblassers aufgefordert, ihre Ansprüche innert der Frist von 30 Tagen, d. h. bis 10. März 1928, beim Regierungsstatthalteramt Thun schriftlich und gestempelt anzumelden. Für nicht angemeldete Forderungen haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft (Art. 590 Z. G. B.). :283

Gleichzeitig ergeht an die Schuldner des Verstorbenen die Aufforderung, ihre Schulden innerhalb der nämlichen Frist bei dem unterzeichneten Notar anzumelden.

Steffisburg, den 31. Januar 1928.

Namens des Massaverwalters:
Krähenbühl, Notar.

Bankfachmann *517

mit ersten Referenzen, sucht Verbindung anzuknüpfen behufs Unterbringung von deutschen, hochprozentigen

Goldpfandbriefen u. prima Hypotheken

Offerten an **Postfach 19476 Luzern.** (1706 Lz)

Capitalistes désirant participer à la constitution d'entreprises industrielles intéressantes et de grand rendement, sont pries de s'adresser à **L. Flesch,** ingénieur, 4, rue Pichard, **Lausanne.** .186 (10726 L)

Bank in Burgdorf

Der Dividenden-Coupon Nr. 13 pro 1927 unserer Aktien

wird gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 18. Februar 1928 eingelöst mit:

Fr. 35.— abzüglich 3 % Couponsteuer = **Fr. 33.95.**

Die Einlösung erfolgt spesenfrei in **Burgdorf:** an unserer Kasse; **Lützelflüh:** an unserer Kasse; **Bern:** bei der Eidgenössischen Bank A.-G., bei der Schweizerischen Volksbank; **Thun:** bei der Spar- und Leihkasse in Thun. (108 R) :524

Aktiengesellschaft für elektrische & industrielle Unternehmungen im Orient, Zürich

Die von der heutigen Generalversammlung für das Geschäftsjahr 1927 festgesetzte **Dividende** von **10 %,** ist gegen Einlieferung des Coupons Nr. 1, unter Abzug der eidgenössischen Couponsteuer, vom 21. ds. an, mit (949 Z) *532

Fr. 48.50 netto

zahlbar

in Zürich: bei den Herren C. J. Brupbacher & Cie.,
in Genf: bei der Union Financière de Genève,
bei den Herren Lombard, Odier & Cie.

Zürich, den 20. Februar 1928.

Der Verwaltungsrat.

Unione Italiana Tramways Elettrici

Società Anonima con sede in Genova

Capitale sociale L. 30,000,000 interamente versato

I signori azionisti sono convocati in

assemblea generale ordinaria

il giorno di giovedì 15 marzo 1928, alle ore 14½, nella sede sociale in Genova, Via Leonardo Montaldo 2, col seguente

ORDINE DEL GIORNO:

1. Relazione del consiglio di amministrazione per l'anno 1927.
2. Relazione dei sindaci.
3. Presentazione del bilancio al 31 dicembre 1927 e deliberazioni relative.
4. Nomina di amministratori.
5. Nomina di tre sindaci effettivi e due supplenti per l'anno 1928 e determinazione della loro retribuzione.

Agli effetti dell'art. 6 dello statuto sociale si rende noto che le banche autorizzate a ricevere il deposito delle azioni, il quale dovrà farsi entro il giorno di venerdì 9 marzo 1928, sono le seguenti: Banca Commerciale Italiana, Genova, Milano, Torino; Credito Italiano, Genova, Milano, Torino; Crédit Suisse, Zurigo, Basilea, Ginevra.

I titolari di azioni nominative, che risultino tali dal libro dei soci, per domande pervenute a tutto il 9 marzo 1928, potranno intervenire all'assemblea senza effettuare il deposito anzidetto.

Qualora in detto giorno 15 marzo 1928 le azioni presenti non raggiungessero il numero prescritto dallo statuto sociale, l'assemblea generale ordinaria resta riconvocata, a sensi dell'art. 8 dello statuto stesso, e senza uopo di altro avviso, per il giorno di venerdì 16 marzo 1928, alle ore 14½ nella stessa sede sociale e con lo stesso ordine del giorno ed in tale seconda convocazione saranno valide le deliberazioni, qualunque sia il numero delle azioni presenti.

I depositi delle azioni fatti per la prima convocazione dell'assemblea ordinaria, che siano stati mantenuti, varranno anche per l'intervento all'assemblea ordinaria che dovesse tenersi in seconda convocazione.

Genova, li 17 febbraio 1928. (UC. 2147 G) 525-

Il Consiglio di amministrazione.

DIRECTEUR COMMERCIAL

actif et qualifié, organisateur éprouvé, expert en comptabilité et finance, ayant longue pratique de la grosse industrie, cherche situation. Dispose de références de premier ordre.

Ecrire sous **C 1604 X** à **Publicitas, Genève.**

Bekanntmachung

Die **Schuhfabrik Sitterdorf, Inhaber P. Edelmann,** tritt mit 1. März 1928 in **freiwillige Liquidation.** Durch Separatvertrag habe ich meinen Prokuristen, Herrn **Gustav Hiltpold,** Bahnhofstrasse 73 in **Zürich,** als Liquidator bestellt. Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Ansprüche bis 31. März 1928 beim Liquidator anzumelden. (947 Z) :531 **P. Edelmann.**

Aktiengesellschaft Bad Fideris

Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf **Samstag den 25. Februar 1928, nachmittags 14½ Uhr im Zunfthaus zur Waag in Zürich** (272 Ch) *528

TRAKTANDEN: 1. Protokoll. 2. Wahlen: Zwei Mitglieder in den Verwaltungsrat.

Fideris, den 18. Februar 1928. **Der Verwaltungsrat.**

Thommen's Uhrenfabriken A. G. Waldenburg

23 ordentliche Generalversammlung

Donnerstag den 8. März 1928, nachmittags 1½ Uhr im „Löwen" zu Waldenburg

TRAKTANDEN:

1. Vorlage des Jahresberichtes, der Rechnung und Bilanz pro 1927 und Bericht der Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresnutzens, Festsetzung der Dividende und Entlastung des Verwaltungsrates und der Direktion.
3. Wahl eines Mitgliedes in den Verwaltungsrat.
4. Wahl der Kontrollstelle pro 1928.
5. Allfälliges. (77 Ls) 413

Die Jahresrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 1. März an im Bureau der Gesellschaft und beim Schweizerischen Bankverein in Basel zur Einsicht der Aktionäre auf. Zutrittskarten zu dieser Generalversammlung können gegen Einreichung eines unterschriebenen Nummernverzeichnisses über den Aktienbesitz bis inklusive 7. März 1928 bezogen werden:

in **Waldenburg:** im Bureau der Gesellschaft,
in **Liestal:** bei der Basellandschaftlichen Kantonalbank,
in **Basel:** beim Schweiz. Bankvercin.

Waldenburg, den 11. Februar 1928.

Namens des Verwaltungsrates.
Der Präsident: **Alph. Thommen.**

Cement- & Kalkwerk Liesberg A. G.

Die Aktionäre der Cement- & Kalkwerk Liesberg A. G. in Liesberg werden hiermit zur

XX. ordentlichen Generalversammlung

auf **Samstag den 10. März 1928, 11½ Uhr, in das Hotel Krone in Solothurn,** eingeladen.

TRAKTANDEN: Die statutarischen Geschäfte und Wahlen.

Rechnung und Revisorenbericht sind ab 23. Februar 1928 zur Einsicht der Aktionäre im Fabrikbureau in Liesberg aufgelegt, wo die Eintrittskarten zur Generalversammlung gegen Einsendung der Aktiencoupons Nr. 1, oder gegen Ausweis über den Aktienbesitz, bis zum 8. März 1928 bezogen werden können. ;530

Liesberg, den 21. Februar 1928. **Der Verwaltungsrat.**

Buchdruckerei FRITZ POCHON JENT in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON JENT à Berne